

INHALT

I. LABYRINTH - ERINNERUNG ALS METHODE: "TIERGARTEN" ... 11

Irrkunst 11 - Flaneur 12 - Kind im Labyrinth (13) - Ariadne-Mythos: Darstellung der verborgenen Zukunft (15) - das Schöne als Geheimnis 16 - labyrinthische Lebensspur: Vergeblichkeit und Hoffnung (18) - Geschichte in Gestalt der Schönheit 19 - "Kultwert" 21 - "Wahrheit": erstarrtes Leben 22 - Heimkehr: Aufbruch der Erinnerung 24 - labyrinthischer Erinnerungsgang: Irrkunst 26 - Exkurs: Aragon, Le paysan de Paris 28 - Surrealismus 32 - "Bauer von Berlin": Franz Hessel 34 - "Saat des Schweigens": "Urvernehmen", "Name" 35 - "Beim-Wort-Nehmen": rettende Kritik 38 - Treppenhaus: Vergleich mit BCh 39 - Eingriff des Kindes: Durchbruch durch den Schein 40 - "Ursprung" 41 - Ende der Geisterstunde 42 - Labyrinth als Bio-graphie 44 - "Traktat" als Darstellungsform 45 - Interpretation als Mimesis 47 - "Schwellenkundige": Erinnerungtes und Erinnerungder 48 - "Ursprung" 51 - das unbeendete Warten 51 - "Erfahrung" 52 - Antike in der Moderne 53 - Antike als Verheißung: Herakles in Berlin 54 - die Äpfel der Hesperiden: ungreifbare Hoffnung im Vergangenen 56.

II. DAS VERGESSENE KIND - DER GEKNECHTETE VORFAHRE: "DAS BUCKLICHTER MÄNNLEIN"..... 59

Ineins von Vergessen und Erinnern 59 - Männlein als Maske des Autors 60 - Reiz und Schrecken des Kellers 62 - "Ungeschick" des Kindes 63 - das Männlein: der unlösbare Rest 64 - "Zuvorkommen" und "Nachsehn": das Vergessen 65 - Foto-Metapher 68 - Ausgräber-Metapher 70 - Allegorie, Torso, Unterbrechung, Ursprung: Bild der vereitelten Vollendung 72 - "Idee", "Monade": Präfiguration des ungewordenen Ganzen 75 - "Jetztzeit", auffächerbar 77 - Erinnerung-Choc 78 - Tod als Katalysator integraler Erinnerung 80 - Unmöglichkeit epischen Erzählens 81 - der historische Materialist und die Rettung des Vergangenen 82 - das Kind als unterdrückter Vorfahre 83 - der bucklige Zwerg in den "Geschichtsphilosophischen Thesen" 84 - der Bucklige im Kafka-Aufsatz 84 - Erinnerungtes Le-

ben als Schrift-Bild 87 - "Eine Todesnachricht": Déjà-vu: die vergessene Zukunft 88 - das aufgeschobene Erwachen 92 .

III. METAPHER ALS STÖRENFRIED..... 93

1. "Siegessäule"..... 93

Säule und Kalenderblatt: Dauer und Vergängnis 93 - Bild als kritische Zersetzung des Abgebildeten 94 - Mahnmal des Sieges gelesen als Mahnmal der Besiegten 95 - Sedantag: entstellter Sonntag 96.

2. "Gesellschaft"..... 97

Gesellschaft als Ungeheuer: Angst als Erkenntnis 97 - vereitelte Friedensfeier 98 - Herrschaft des Tauscherts 99 - überholte Prophetie und wartender Ausblick 101.

IV. HEIMAT - "DAS DÉJÀ-VU DES NIE GESEHENEN" 102

1. "Kaiserpanorama"..... 102

Anfangslosigkeit 103 - gestörte Illusion 103 - das Déjà-vu im Entschwindenden 104 - Proust: Dinge als Rätselschrift, Erinnerung an die Zukunft 105 - die heimatliche Fremde, die fremde Heimat 107 - Verkehrung der Illumination in Allegorie 108 - ewige Wiederkehr des Versprechens 109 - Bildkreis der Erinnerung: perspektivisch aufgesprengt 110 - Erinnerung als Fundament von "Erfahrung" und "Schönheit" 111 - "Aura" und ihr Verfall 112 - kritische Illusion 115.

2. "Abreise und Rückkehr" 116

Sprung im heilen Anfang 116 - auratischer Ausblick, erschreckender Rückblick 117 - Hinterhof: verheißenes und verlorenes Asyl 119.

3. "Ein Weihnachtengel" 120

Hellsicht im Warten 121 - flüchtige Botschaft des Engels 122 - Exkurs: Benjamins Engel 122 - Kunde von der Wende der Dinge 125 - Christkind erstarkt zum Messias 127 - der aufgesparte Höhepunkt 128.

V. ZEIT-RAUM..... 130

1. "Loggien" 130

Von der Wiege bis zum Grab 130 - Erinnerung als schlafendes Kind 131 - Zukunftslied der Karyatiden 132 - Hof: Raum der Prophetie und Erinnerung 133 - Allegorie: Vermächtnis der Kindheit 133 - Hof und Loggia als "Ursprung" und "Schwelle" 134 - als Warteraum, veraltet 138 - Verkehrung der Wiege ins Grab 139 - das tote Kind als König 140 - Friedhof als Vorhof des Friedensreiches 141 - der "Hof" des Trauerspiels: "facies hippocratica" und "Umschwung in das Heil der Rettung" 142.

2. "Das Pult" 143

Allegorisierung des Lebens 144 - Abziehbildchen: Erlösung vom Vergessen 145 - Nahen des neuen Schöpfungstages 146 - Pult als Panzer: Raum der Utopie 147.

3. "Blumeshof" 148

Sammelplatz der Raumweite 148 - Fremde als Kolonie der Heimat 149 - das unentdeckte Mutterland 150 - Unmenschlichkeit des Interieurs 150 - Gemütlichkeit: verhinderte Wende zum Bessern 151 - die Toten, die nicht gestorben sind 152.

VI. INS BILD ENTSTELLT 153

1. "Verstecke" 153

Drohende Nähe der Dinge 153 - Mimesis: Selbstgewinn durch Selbstverlust 154 - "Schrei der Selbstbefreiung" 156 - mythische Verfassung der Moderne: Dialektik der Aufklärung 157 - Ostereiersuchen: "Allegorie der Auferstehung" 158 - Erinnerung als Masken-Spiel 159.

2. "Die Mummerehlen" 161

Mißverstehen: Verstehen des Unverstehbaren 162 - Mummerehlen: der vermummte Sinn der Dinge: Namensprache 163 - "Kopfverstich": Worte als Versteck: Mimesis des Rätsels 166 - zur Ähnlichkeit entstellt: "Über das mimetische Vermögen" 170 - Exkurs: Metapher als Hülle 171.

3. Farbe - die "Wolkenheimat" 176

Farbe: wolkige Hülle und wolkiger Kern der Dinge 177 - Eingehen ins Bild: "Wahrheit" 178 - Versteck als Erinnerungsbild 179 - Exkurs: Adorno über Kierkegaard 181 - Phantasie 182 - Brauhausberg: Utopie 185 - die "süsse" Farbe 188.

4. Photoatelier - die "Folterkammer" 189

Kind als Opfer der Requisiten 189 - verordnete Identität:
Verlust der Aura 191 - Aura früher Porträtaufnahmen: Erin-
nerungsbilder des Künftigen 192.

VII. SCHNEE UND REGEN: RAUM DER GEBORGENHEIT 193

1. "Schmöker" 193'

Buch und Schneegestöber: unfaßbare Botschaft 194 - die vio-
letten Traumbücher: der Schöpfungsschoß 195 - Chaos als Ein-
spruch gegen die bürgerliche Ordnung 196.

2. "Der Fischotter" 197

Prophetie vergessener Randgebiete 198 - ~~f~~Regen: Zeit-Raum:
Ankunft der Zukunft im Vergessen 199 - Kind im Regen: Mi-
mesis des rätselhaften Tiers: Embryo der Zukunft 201 -
Symbol-Erfahrung 202.

VIII. SCHRÄNKE UND BEHÄLTNISSE 203

1. Der Sammler 203

Verbreitung des Schrankmotivs 203 - Hohlraum: Raum der Zu-
kunft 205 - Lockung und Schrecken der Schränke 206 - Samm-
lung des Kindes: Gegen-Ordnung 207 - Rettung des Nutzlosen:
Allegorie, "Idee" 208 - ~~f~~"Ich packe meine Bibliothek aus": Er-
innerung als Erneuerung des Alten 209 - Entwurf einer besse-
ren Welt im Gehäuse 211.

2. "Der Nähkasten" 211

Herrschaft der nähenden Mutter 211 - Glücksverheißung der
bunten Seiden und Spulen 212 - Zukunft im Wust: die mes-
sianische Ordnung 213 - nähendes Kind: dem Chaos ent-
springt das Bild 214 - Odradek: der verborgene Sinn 215 -
das Inkognito der Zukunft 217.

IX. DAS VERSCHLOSSENE TOR 219

Erwachsenwerden als Entfernung vom Ziel 219 - der Verste-
hens-Vorsprung des Kindes 220 - "Der Lesekasten": Vor-Bild
der göttlich geordneten Welt 222 - lernen ist besser als kön-
nen 223 - "Wintermorgen": Tag in nuce 224 - "flüchtige Kun-
de" des Apfels: Vergangenes und Kommendes 226 - auf den
Morgen folgt kein Tag 227.

X. FEUERSBRUNST - RETTENDE ZERSTÖRUNG	228
1. "Das Fieber"	228
Fieber: Rausch und Befreiung 229 - vergeblicher Aufstand gegen das 'gesunde' Leben 230 - mit der Unterschicht warten auf die endgültige Genesung: Messias 230.	
2. "Der Mond"	231
Erde als Mondtrabant 231 - Entfremdung statt Verfremdung 232 - das Nichtsein 233 - Traum vom Angriff des Mondes auf die Tagwelt: rettender Untergang 234 - das vorzeitige Erwachen aus dem Traum: verhinderte Herrschaft des Mondes 236.	
3. "Unglücksfälle und Verbrechen"	237
Sehnsucht nach Unglück und Vernichtung: Wunsch nach dem vollen Leben 239 - "Pflege" des Brandherds: Stadt als sozialer Konfliktherd 240 - Katastrophe als Rettung aus der permanenten Katastrophe 241 - Weltwende: "schönes Entsetzen", Müdigwerden 242.	
SUMMARY	245
ABKÜRZUNGEN	247
ANMERKUNGEN	249
LITERATURVERZEICHNIS	277